

## Karl May und seine Welt

Die Sendung „Hörst Du die Trommel aus Mitternacht“ beschäftigte sich mit Karl May und seiner Welt. Die Hörfolge entwickelte sich zu einer gerechten Würdigung des früher vielgeschmähten Schriftstellers, der nach wie vor die Jugend begeistert und dessen Phantasie auch uns alte Knaben noch gefangen nimmt, wenn uns der Zufall oder unser Sprößling eines seiner Bücher in die Hände spielt. Wer hätte mit mehr Recht den Ehrennamen „Volksdichter“ erworben, als Karl May, dessen umfangreiches Schrifttum sich bis jetzt schon ein halbes Jahrhundert lang als lebensfähig erwiesen hat und das im Laufe dieser langen Zeit Millionen von Lesern die Tapferkeit und die Tugenden seiner Helden zum Begriff werden ließ? Auch unsere Urenkel werden wahrscheinlich noch Winnetou und Old Shatterhand zum Vorbild nehmen und durch Karl May eine Romantik erleben, die ihnen wohl ihre Umwelt selbst in Andeutungen vorenthalten wird. Indianerlieder und alte amerikanische Chormusik verlebendigten die hörenswerte Sendung.

---

Aus: Neue Funk Stunde, Berlin. August 1939.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Juni 2019